MICHAELSBOTE

St. Michael
DRESDEN-BÜHLAU

April | Mai 2020

Evangelisch-Lutherische Landeskirche Sachsens

Bitte beachten Sie die Informationen auf den Seiten 2, 4 & 13 zur aktuellen Lage!

Dient einander als gute Verwalter der vielfältigen Gnade Gottes, jeder mit der Gabe, die er empfangen hat!

1. Petrus 4,10

(Siehe Andacht Seite 2 und 3)

EINGELADEN

10 1. Regionalgottesdienst im neuen Schwesternkirchverbund
Benefizkonzert der Afra-Band
11 Gospelchor im Kulturpalast
16 Gemeindeabend zum Verständnis der Bibel
Halbtagesfahrt für Senioren
19 Kirchvorsteher*in werden
20 Vorbereitung Gemeindefest und Gemeindefreizeit

TEILNEHMEN

6 An den Kinder- und Jugendgruppen, Senioren - und Bibelkreisen sowie der Kirchenmusik

BERICHTET

8 Aus dem Kirchenvorstand
9 Von den Kinderbibeltagen
14 Klausurtagung des Kirchenvorstandes
15 Stand Bau Gemeindezentrum

Mittelseite:

Haus- und Straßensammlung
Blick zu den Schwesterkirchen
18 Fürbitten
21 Humor
22 Anschriften und Impressum
23 Kinderseite

Trotz Corona soll Sie heute unser neuer Michaelsbote erreichen. Besonderer Dank an alle Austrägerinnen und Austräger!

Unsere Gemeindezeitung ist ein Zeichen der Verbundenheit untereinander. Wann wir hingegen unsere normalen Veranstaltungen, Kreise und Gottesdienste wieder aufnehmen können, ist zum Zeitpunkt der Drucklegung ungewiss.

Wir haben uns aber einiges einfallen lassen, um trotzdem in Kontakt zu bleiben und einander wahr zu nehmen. Lesen Sie dazu den Artikel und die Informationen auf Seite 4.

Im Namen des Kirchenvorstandes, Ihr Pfarrer Döring!

Liebe Gemeinde,

„Schau mal, schon als kleiner Junge hast du immer die anderen zum Lachen gebracht", sagt der Großvater auf dem Titelbild zum Enkelsohn. Und zur Enkeltochter: „Und du hast schon mit 4 Jahren wie verrückt gepuzzelt. - Siehst du, hier auf dem Foto. Beide könnt ihr etwas ganz Besonderes."

Gaben nennen wir das, Dinge, die wir können, ohne sie uns erarbeitet zu haben. Sie sind uns gegeben – der Name sagt es ja. Auf

diese spielt der biblische Spruch für Monat Mai an, der im 1. Petrusbrief steht: „Dient einander als gute Verwalter der vielfältigen Gnade Gottes, jeder mit der Gabe, die er empfangen hat!“

Wenn wir Menschen beginnen, unsere Gaben für das Wohlergehen der anderen und auch der Kirchgemeinde einzusetzen, sind es geistliche Gaben. – Jede und jeder von uns hat solche, die Frage ist nur, ob man sie für andere einsetzt und damit zu geistlichen Gaben werden lässt oder nur für sich selber gebraucht. Der Junge auf dem Bild könnte zum Beispiel später mal bei „Humor hilft heilen“ mitmachen und leukämiekranken Kindern ein wenig Abwechslung in ihren tristen und langen Krankenhausalltag bringen. Und das Mädchen mit ihrer Gabe zum Strukturieren, Zuordnen und Zusammenhänge erkennen könnte sich einst als Kirchvorsteherin in ihrer Gemeinde einbringen. Das natürlich nur als Beispiel. Denn die Gaben unter uns sind sehr vielfältig. Es bleibt aber dabei: Erst wenn ich sie für andere einsetze, bin ich ein guter Verwalter der Gnade Gottes.

Liebes Gemeindeglied! Wo haben Sie Ihre Gaben? Und sind Sie bereit, diese in den Dienst der Kirchgemeinde zu stellen? Mit dieser Frage wende ich mich an Sie, denn es gilt, im September einen neuen Kirchenvorstand zu wählen. Lesen Sie dazu bitte den Artikel auf Seite 19.

Vielleicht fragen Sie sich jetzt, welche Gaben denn für dieses verantwortliche Leitungsamt gebraucht werden. Gewiss ist es die Gabe der Leitung oder auch die des Zuhören Könnens; es könnte die Gabe des Helfens sein (, damit andere ihre Gabe finden und für die Gemeinde einsetzen) und manchmal die der Unterscheidung der Geister (Wer will was mit welcher Intention?). Es können die Gabe der Erkenntnis (komplizierter Zusammenhänge) und der Weisheit (bestimmte Erkenntnisse auf konkrete Situationen anzuwenden) sein und nicht zuletzt die Gabe der Organisation und der Ermahnung (denn keine und keiner von uns ist vollkommen, dass er/sie nicht auch der Korrektur bedürfte). Keine Angst, niemand von uns hat all diese Gaben. Aber wenn Sie eine davon haben und dazu noch Lust und Zeit, Ihre Gabe(n) einzusetzen, möchte ich Sie motivieren, diese Ihrer Kirchgemeinde zur Verfügung zu stellen. Nur Mut! Und manchmal ist es so, dass Gott uns Dinge genau dann gibt, wenn wir sie brauchen, vielleicht auch zum Kirchvorsteher und zur Kirchvorsteherin.

In diesem Sinne grüßt Sie herzlich

Ihr Pfarrer Ulf Döring

Unsere Kirchgemeindeleben während der Corona-Pandemie

Vorerst finden **keine Gottesdienste** und **andere Veranstaltungen** statt. Auch treffen sich keine Gruppen und Kreise. Der **Geburtstagsbesuchsdienst** ist ebenfalls **ausgesetzt**. Dem Wunsch nach **Taufe** im seelsorgerischen Fall können wir im ganz kleinen Rahmen nachkommen.

Unsere **Kanzlei und Friedhofsverwaltung** bitten wir nur in dringenden **Bestattungsfällen** aufzusuchen. Besser ist, zuvor **anzurufen**! Öffnungszeiten und Telefonnummer finden Sie im Michaelsboten Seite 22. Pfarrer Döring ist ebenfalls telefonisch erreichbar und täglich 10.00 und 18.00 Uhr in der offenen Kirche zur Seelsorge anzutreffen.

Wie und wann wir wieder zum gewohnten Gemeindeleben zurückfinden, entnehmen Sie bitte unseren **aktuellen Informationen in den Schaukästen und auf unserer Homepage www.michaelsengel.de**. Folgend sind die Gottesdienste und Andachten ab Ende April abgedruckt, für den Fall, dass wir wieder in unseren normalen Alltags und Sonntagsrhythmus zurückgefunden haben. Bis dahin seien Ihnen die Gottesdienste in Funk und Fernsehen und im Livestream unserer Landeskirche unter www.evlks.de empfohlen!

Neu ist auch der **Youtube-Kanal** „St. Michael Dresden-Bühlau“ unserer Kirchgemeinde! **Wöchentlich** hält unser Pfarrer eine **Andacht und** unsere Kantorin lässt die **Orgel** erklingen. Den Link dazu finden Sie auf unserer Homepage. Wer kein Internet hat, kann sich die **ausgedruckte Andacht** an der Tür des Hauptportals unserer Kirche bei einem Spaziergang abholen.

Unsere **Glocken** läuten sonntags zu den gewohnten Gottesdienstzeiten und rufen - wie alle drei Tageszeitgeläute auch - zu einem persönlichen Innehalten und zum Gebet. Unsere **Kirche** ist **täglich 10 und 18 Uhr** für eine halbe Stunde vom Seiteneingang her **geöffnet**. Die Möglichkeit der offenen Gotteshäuser wurde von Seiten der sächsischen Staatsregierung ausdrücklich befürwortet!

Wenn Sie ganz allein leben, möchte ich Sie motivieren, das Angebot eines **Telefonates** wahrzunehmen, um **täglich einen Kontakt** zu anderen zu haben. Siehe dazu Seite 13. Wenn Sie hingegen selber eine solche Telefonpatenschaft anbieten würden, melden Sie sich bitte ebenfalls im Pfarramt.

Bleiben Sie behütet und haben Sie ihren alten oder kranken Nachbarn im Blick. Rufen Sie einander an und fragen nach jenen, die eh immer schon allein sind. Diese Zeit ist eine besondere Zeit. Sie lehrt uns einmal mehr, dass wir letztlich unser Leben nicht in der Hand haben. Es liegt in Gottes Hand, in guten wie in schweren Zeiten.

Ihr Pfarrer Döring

EINGELADEN

24. April | Freitag
18:30 Uhr **Taizé-Andacht** eine schlichte Form, zu beten, zu singen und zu meditieren mit einer kurzen Schriftauslegung *Peter Killian*

26. April | Miserikordias Domini
09:30 Uhr **Gottesdienst** *Pfarrer Ulf Döring*

3. Mai | Jubilate
9:30 Uhr **Gottesdienst** *Pfarrer Ulf Döring*

9. Mai | Samstag
19:30 Uhr **Konzert der Afra-Band**

10. Mai | Kantate
11:00 Uhr **Gottesdienst** *Pfarrer Ulf Döring*

15. Mai | Mai
18:30 Uhr **Taizé-Andacht** eine schlichte Form, zu beten, zu singen und zu meditieren mit einer kurzen Schriftauslegung *Peter Kilian*

17. Mai| Rogate
9:30 Uhr **Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Taufgedächtnis** *Pfr. U. Döring*

21. Mai | Christi Himmelfahrt
10:00 Uhr **Freiluftgottesdienst im Ruheheim Hegereiter Str.** *Pfarrer Gabriel Beyer*

24. Mai | Exaudi
9:30 Uhr **Gottesdienst** *Pfarrer i. R. Hans-Christoph Werneburg*

31. Mai | Pfingstsonntag
09:30 Uhr **Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl** *Pfarrer Ulf Döring*

1. Juni | Pfingstmontag
15:00 Uhr **1. Regionalgottesdienst im neuen Schwesternverbund in Hosterwitz** mit anschließendem Fest

6. Juni | Samstag
19:30 Uhr **Konzert mit Diana Ezerex**

7. Juni | Trinitatis
10:00 Uhr **Freiluftgottesdienst mit Kinder Garten Hasenkuhle**
(Bei Regen im Foyer der 61. Grundschule)

TEILNEHMEN

Vorkurrende, Kurrende, Mädchen- und Jungenschar, Pfadfinder und Junge Gemeinde werden gefördert aus Haushaltsmitteln der Landeshauptstadt Dresden, Jugendamt und dem Staatsministerium für Soziales des Freistaates Sachsen.

Eltern–Kind–Kreis

singen - spielen - basteln | *Kaffee - Tee - Kuchen* | *Zeit zum Erzählen und Austauschen*
Pfarrsaal | Dienstag | **21. April** | **12. Mai** | **9:30** bis 11:00 Uhr

Kinder- und Jugendgruppen | *Kinder- und Jugendraum ist auf der Rossendorfer Str. 108*

Körnerbande | *Christenlehre* | **1. - 4. Klasse**

mittwochs | **16:00** Uhr bis 17.00 Uhr | **Kinder- und Jugendraum**

Jungenschar | *Freizeitgruppe für Jungen* | ***Klasse 5 - 7***

gerade Woche | **donnerstags** | **17:30** Uhr bis 19:00 Uhr | **Kinder- und Jugendraum**

Mädchenschar | *Freizeitgruppe für Mädchen* | ***Klassen 5 - 7***

gerade Woche | **freitags** | **16:30** Uhr bis 18:00 Uhr | **Pfarrsaal**

Pfadfinder

2. - 4. Klasse | **mittwochs** | **15:00** Uhr bis 16:00 Uhr | **Kinder- und Jugendraum**

5. + 6. Klasse | **freitags** | **15:30** Uhr bis 16:30 Uhr | **Kinder- und Jugendraum**

7. + 8. Klasse | **freitags** | **16:30** Uhr bis 18:00 Uhr | **Kinder- und Jugendraum**

ab **9.** Klasse | **Treffen in Abstimmung mit der Gruppe**

Konfirmandenzeit | **dienstags** | **16:00** und **17:20** Uhr | **Pfarrsaal**

Klasse 7 | *ungerade Woche* | **21. April** | **05.** und **19. Mai**

Klasse 8 | *gerade Woche* | **28. April** | **12.** und **26. Mai**

Junge Gemeinde | **freitags** | **19:00** Uhr | **Kinder- und Jugendraum**

NEXT LEVEL

für junge Erwachsene ab 18 Jahren **1. Montag im Monat und nach Absprache** | **19:30** Uhr | **Kinder- und Jugendraum**

TEILNEHMEN

Bibelstunden in den Pflegeheimen

R. Frielingheim | Wachbergstr. 6 | Mittwoch | **20. Mai 16.00** Uhr

Ruheheim Bühlau | Hegereiterstr. 4 | Donnerstag | **21. Mai 10.00** Uhr **Gottesdienst**

Offenes Bibelgespräch für Alle **Pfarrsaal** St. Michael Bühlau

Freitag | **08.(!)** und **15. Mai** | **19:00** Uhr

Gebet in der Stille

Gemeinsam auf die Herrnhuter Losung hören, miteinander einen Choral singen, in der Stille vor Gott sein und mit dem Vaterunser und gesegnet in den Tag gehen.

dienstags | **7:00** bis 7:30 Uhr | **Altarraum St. Michaelskirche**

Für junge und ältere Senioren | Mittwoch | **14:00** Uhr | **Pfarrsaal**.

6. Mai **Die Dresdener Heide -** Historie und Zukunft

Thomas Stelzig, Revierförster

Kirchenmusik Eine herzliche Einladung an alle, die gerne singen und musizieren!

Spatzenchor *ab 4 Jahre* | **mittwochs** | **16:30** Uhr | **Pfarrsaal**

Vorkurrende *Vorschule, 1. und 2. Klasse* | **donnerstags** | **16:00** Uhr | **Pfarrsaal**

Kurrende *3. bis 8. Klasse* | **donnerstags** | **17:00** Uhr | **Pfarrsaal**

Instrumentalkreis | Mittwoch | **17:30** bis 18:30 Uhr | **Pfarrsaal**
| **08. + 22. April** | **06. + 20. Mai** | **03. Juni**

Kantorei | **donnerstags** | **19:30** Uhr | **Pfarrsaal**

Gospelchor *- free gospel generation -* | **dienstags** | **18:00** | **Gemeindesaal Bad Weißer Hirsch**

Posaunenchor | **montags** | **19:30** Uhr **St. Michaelskirche** | **Orgelempore**

Aus der Arbeit des Kirchenvorstandes

Liebe Gemeinde,

für den Bau des neuen Geräteschuppens auf dem Wirtschaftsland des Friedhofes haben wir nun endlich die Baugenehmigung erhalten. Diese ist mit noch ein paar Auflagen verbunden – aber wir hoffen, dass es mit dem Bau in absehbarer Zeit losgehen kann. Dann können auch die alten Schuppen hinter der Friedhofskapelle verschwinden.

Weitere sichtbare Arbeiten auf dem Friedhof sind die Beseitigung von Sturmschäden am Dach der Friedhofskapelle und der Neubau des Zaunes im Bereich des Wirtschaftshofes. Nicht sofort sichtbar ist die nun endgültige Außerbetriebnahme der Sarghebeanlage in der Friedhofskapelle. Eine Reparatur ist nicht mehr möglich. Das sich noch in der Anlage befindliche Hydrauliköl wird schnellstmöglich entsorgt.

Für die Innensanierung der Kirche waren Anfang des Jahres zwei Ortstermine mit dem Landesamt für Denkmalpflege, dem Architekturbüro Knüpfer und Vertretern des Bauausschusses wichtig. Die Denkmalpflege ist mit einer einfachen Farbgestaltung des Innenraumes (ähnlich wie bis jetzt vorhanden) einverstanden, wünscht aber vorab die Gestaltung einer Musterachse. Erst dann ist die endgültige Entscheidung zu treffen.

Wenn Sie diesen Gemeindebrief in den Händen halten, ist die Ausstellung, die dem Architekten unserer Kirche, Woldemar Kandler gewidmet ist, schon längst eröffnet. Geplant ist, die Ausstellung in der Kirche bis Ende April zu zeigen (immer sonntags nach dem Gottesdienst, ansonsten während der Öffnungszeiten der Kanzlei). Bitte sagen Sie es allen Interessierten weiter.

Den Bericht über die Klausurtagung des Kirchenvorstandes in Grumbach, in der wir uns hauptsächlich mit den Formen und Inhalten unserer Gottesdienste beschäftigt haben, finden Sie auf Seite 14, die Informationen über den Stand des Baues des Gemeindezentrums auf Seite 15

Steffen Richter

BERICHTET

Bericht aus den Kinderbibeltagen

Ihr werdet euch wundern…!

…lautete der Titel der diesjährigen Kinderbibeltage, an denen 25 Kinder zum Abschluss der Winterferien teilnahmen.

Dabei drehte sich alles um das Thema „Wunder“ - was ist denn überhaupt ein Wunder, warum wundern wir uns und welche Wunder haben die Menschen vor langer Zeit mit Jesus erlebt? Vermutlich konnte nicht auf alle Fragen eine Antwort gefunden werden, aber eins wurde klar: Auch heute überrascht uns Gott immer wieder, und das ist wirklich wunderbar, vielleicht ist das sogar das größte Wunder überhaupt!

Die Kinderbibeltage fanden dabei erstmalig mit dem erweiterten Schwesternkirchenverbund in Loschwitz statt und waren ein schöner, gemeinsamer Auftakt nach der Strukturreform (nicht zuletzt, weil dadurch neue Freundschaften und Kontakte zu den neuen und alten Geschwistern entstanden).

Es grüßen die Gemeindepädagogen in Vorfreude auf die Kinderbibeltage im Februar 2021!

Anzeige

Botendienste für Arzneimittel angeboten

Besonders in diesen Zeiten wünschen ältere Menschen, dass die Medikamentenversorgung auch ohne Außerhausbesuch abgesichert ist. Apotheke Bühlau (**0351-26 88 631**) und Hubertusapotheke (**0351-26 83 598**) bieten Ihnen deshalb auch weiterhin an, die Medikamente nach Hause zu bringen!

Medikamentenfahrer*in gesucht

Die Apotheke Bühlau sucht eine*n zusätzliche*n Fahrer*innen für Medikamente als Minijob. Nachfragen bzw. Bewerbungen telefonisch (siehe oben) oder per Mail an **chef@apotheke-buehlau.de**

EINGELADEN

1. Regionalgottesdienst mit anschließendem Fest unserer fünf Kirchgemeinden am Elbhang zu einem Schwesternkirchverhältnis am Pfingstmontag, 1. Juni

Den Beginn des neuen Schwesternkirchverhältnisses wollen wir mit einem ersten Regionalgottesdienst am Pfingstmontag in Hosterwitz feiern. Herzliche Einladung **15.00** Uhr in die Kirche Maria am Wasser. Anschließend gibt es die Gelegenheit, bei Kaffee und Kuchen den wunderschönen Pfarrgarten zu entdecken. Auch wollen wir uns auf spielerische Art etwas näher kennen lernen.

18.00 Uhr ist eine Ausstellungseröffnung „Mit dem Herzen sehen“ mit Fotos von Ellen Spengler geplant.

Grafik: GEP

Benefizkonzert „Alte Worte“ mit der Afra-Band

Sa., **09. Mai** | **19.30** Uhr | **Kirche St. Michael**

Benannt nach der Afra-Kirche in Meißen kommt die christliche Band sowohl mit eigenen Kompositionen als auch nachgespielten Liedern zu uns nach Bühlau. Mal tiefgründig und unangepasst, mal oberflächlich und leicht, oft leise und melancholisch, so versucht die Afra-Band, dass jeder Song sein eigenes Gesicht erhält. Gespielt wird vorrangig deutschsprachige Musik, die sich irgendwo zwischen Rock, Pop und Liedermacherei einordnen lässt. Streifzüge im Klassischen als auch im Vocalbereich runden den Klang ab.

Herzliche Einladung!
Der Eintritt ist frei.

Wir bitten um eine angemessene Spende für den Neubau unseres Gemeindezentrums St. Michael.

Anzeige

Das **Beratungs- und Begegnungszentrum für Senioren BÜLOWH** bietet Ihnen Raum für aktive Freizeitgestaltung, Gemeinschaft und Gespräche. Sie können bei uns eine Vielzahl von interessanten Angeboten wahrnehmen. Das komplette Monatsprogramm finden Sie im offenen Bereich unserer Kanzlei oder auf der Homepage:

www.buelowh.de
0351 . 2 68 89 88
sbz.buelowh@diakonie-dresden.de

Bei sozialen Fragen, Problemen und altersrelevanten Anliegen stehen wir Ihnen mit unserem kostenlosem Beratungsangebot unterstützend und vermittelnd zur Seite. Im Bedarfsfall sind Hausbesuche möglich.

Gospelchor im Kulturpalast

Wir – die *free gospel generation*, der Gospelchor im Schwesterkirchverhältnis – wurden im November mit dem Förderpreis Dresdner Laienchöre der Landeshauptstadt Dresden ausgezeichnet. Im Rahmen des Preisträgerkonzerts im Kulturpalast hatten wir die Möglichkeit uns mit einem Song zu präsentieren.

Unser Chor vereint viele Jahrgänge, Mütter und Väter singen gemeinsam mit ihren Kindern – dieser Ansatz gefiel der Jury, wir wurden in der Kategorie „Sonderpreis" ausgewählt und damit zum Preisträgerkonzert am 20.11.2019 in den Kulturpalast eingeladen. Als wir dies erfuhren, war die Freude groß – und die Aufregung auch.

Nach der Generalprobe am frühen Nachmittag begann abends das Konzert. Es war ein großartiges und tolles Erlebnis – fast niemand von uns hatte bisher auf dieser Bühne gestanden. Zum Ende wurden die Urkunden durch die 2. Bürgermeisterin Annekatrin Klepsch an alle Chorleiter*innen überreicht. Musik und Gesang klangen nach dem Ende des Konzertabends in uns noch lange nach.

Die *free gospel generation* besteht aus rund 20 Sänger*innen verschiedenen Alters und probt jeden Dienstag 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr im Gemeindesaal auf dem Weißen Hirsch (Luboldtstraße 11).

Wer Lust am Singen hat, sei herzlich eingeladen mitzumachen!

Doris Gebauer und

Carl-Niklas Lempert

fgg.buehlau@yahoo.com
0162 765 1353

Foto: Markenfotografie

Anzeige

Aktuelle Informationen unter
www.willkommen-im-hochland.de

WILLKOMMEN
im Hochland e. V.

Foto: Lehmann

Es wird gesät verweslich und wird auferstehen unverweslich.

1. Korinther 15,42

ICH SPÜRE KRAFT FÜRS LEBEN

Ich genieße das Leben. Gerade im Frühling, wenn die Tulpen und Osterglocken sich ans Licht schieben und Farbe in die Beete tupfen. Dann ist es, als male einer die Erde neu, viel schöner, als jeder Künstler es könnte. Doch: Wenige Tage nur, dann trocknet die Blüte der Osterglocke und die farbigen Blätter der Tulpe biegen sich nach außen und fallen zu Boden.

Manchmal ist es, als hielten die welkenden Blumen mir einen Spiegel vor. Er zeigt mir mich und mein eigenes Leben. Auch ich bin vergänglich. Nichts auf der Erde ist für ein Bleiben gedacht. Unvorstellbar erscheint mir darum, was der Monatsspruch verheißt: Dass die verwesliche Saat eine unverwesliche Ernte hervorbringen könnte, die nicht vergeht. Dass einer dem Leben Dauer verleiht. Und doch soll es schon einmal geschehen sein. Ostern. Da stand einer auf aus dem Grab. Gott malt uns damit ein Dasein vor Augen, das bleibt. Und wir sehen, was werden soll: Leben, das den Tod überwindet, kein Schmerz mehr, kein Leid, kein Geschrei.

Nein, vorstellbar ist das nicht. Doch manchmal wage ich es, zu vertrauen. Dann lasse ich mich fallen in das Versprechen, das von anderswoher kommt – aus einer Welt jenseits meiner Vorstellungskraft.

Ich lehne mich an die Hoffnung, für die sich ein Größerer verbürgt als wir Menschen. Und ich spüre, wie ich Kraft gewinne für das fragile und doch so wunderbare Leben in der verweslichen Welt. Kraft, um es zu lieben, zu hüten und zu bewahren.

TINA WILLMS

8. Mai | Freitag
19:30 Uhr | **Kirche Weißig**
Ein Abendkonzert | **Klang - Bild - Wort**
Hartmut Sauer Orgel
Stefan Dumke Fotos
Gunda Kumbier Textauswahl

---

10. Mai | Sonntag
10:00 Uhr | **Kirche Schönfeld**
Wenn alle weggucken …?
Kindermusical *(von Jochen Rieger)*
Von einer alten Geschichte, die Jesus als Antwort auf die Frage eines Schriftgelehrten erzählt, werden die Kinder in diesem Musical singen und spielen.
Lassen Sie sich überraschen, wie aktuell die Fragen von damals für uns heute sind.
Es singen und spielen die Kurrenden der Kirchgemeinde Schönfeld-Weißig.

---

15. Mai | Freitag
19.30 Uhr | **Kirche Weißer Hirsch**
Politisches Nachtgebet
Die Kirche und der Nationalsozialismus – was geht uns das heute noch an?
Hat in unserer Kirche eine ehrliche Aufarbeitung der Nazi-Vergangenheit stattgefunden? Was bedeutet diese Vergangenheit für die heutige Generation? Welche Rolle spielte die Bekennende Kirche und die Deutschen Christen nach Kriegsende?
Diesen Fragen geht *Joachim Krause*, Chemiker und Theologe, nach. Er war in der sächsischen Landeskirche Beauftragter für Glaube, Naturwissenschaft und Umwelt.

---

23. Mai | Samstag
Kirchenboden-Ausstellung Schönfeld
geöffnet 14:00 bis 17:00 Uhr
Es gibt viele Ausstellungsstücke zu sehen, die Interessantes über den Ort und unsere Kirchgemeinde erzählen. Sie sind herzlich eingeladen, Altes und Neues zu erkunden.
Auf den Besuch freut sich *Reiner König*

---

24. Mai | Sonntag
15:30 Uhr | **Bad Weißer Hirsch**
Klavierkonzert
Clara Bauer und Marc Holze spielen einen musikalischen Blumenstrauß aus verschiedenen Jahrhunderten.
Es erklingen Werke von Händel, Mozart, Schubert, Chopin, Debussy, Britten und weiteren.
Die beiden sind Studenten an der Hochschule für Kirchenmusik Dresden und spielen Ausschnitte ihrer Prüfungsprogramme.
Die Stücke sind dabei so bunt und abwechslungsreich kombiniert wie die Blumen auf einer Frühlingswiese.
Der Eintritt ist frei,
um eine Spende wird gebeten.

---

24. April | Freitag
19.30 Uhr | **Kirche Weißer Hirsch**
Politisches Nachtgebet
Wieviel Vielfalt (v)erträgt die Kirche?
Angesichts des wachsenden Pluralismus werden die Fragen nach Meinungsstreit und Toleranz in unserer Kirche und nach dem, was uns zusammenhält, immer drängender.
Ihnen stellt sich:
OLKR i.R. Dr. Peter Mais.

6. bis 16. September
11 tägige Reise ins Heilige Land Israel
mit Beate Pal

Im Herbst wird es eine neue Gemeindereise der Kirchgemeinden im Hochland nach Israel geben. Weitere Mitfahrer*innen sind willkommen!

Neben Jerusalem, Bethlehem, See Genezareth und vielen weiteren Wirkungsstätten Jesu werden wir uns auch auf eine kleine Wanderung in die Wüste Negev begeben, Massada erkunden und über die Gründung und zur Politik Israels viel erfahren. Interesse an der Reise, Info über den genauen Reiseverlauf

bei Beate Pal im Pfarramt Weißer Hirsch
268 31 73

Bis einschließlich 19. April finden aufgrund der aktuellen Lage keine Gottesdienste statt!
(Siehe auch Infos auf Seite 4)

Zu fast allen Gottesdiensten
wird in jeder Kirche
ein Kindergottesdienst angeboten

24. April | Freitag

18:30	***St. Michael***	Taizé-Andacht

25. April | Samstag

18:00	***Weißer Hirsch***	Taizé-Andacht

26. April | Miserikordias Domini

9:30	***Schönfeld***	*Pfr. i. R. Ramsch*
9:30	***St. Michael***	*Pfr. Döring*
10:00	***Maria am Wasser***	*Pfrin.Heinke-Propst*
10:00	***Weißer Hirsch***	*Pfr. Beyer*

mit Heiligem Abendmahl

weitere Informationen auf den Internetseiten der Gemeinden

3. Mai | Jubilate

9:30	***Weissig***	*Pfr. Fritzsch*
9:30	***St. Michael***	*Pfr. Döring*
10:00	***Maria am Wasser***	*Pfrin. Heinke-Propst*
10:00	***Weißer Hirsch***	*Pfr. Beyer*

10. Mai | Kantate

10:00	***Weißer Hirsch***	*Pfr. Beyer*
10:00	***Schönfeld***	*Pfr. Fritzsch*
10:00	***Maria am Wasser***	*Sup. Nollau*
11:00	***St. Michael***	*Pfr. Döring*

15. Mai | Freitag

18:30	***St. Michael***	Taizé-Andacht

17. Mai | Rogate

9:30	***St. Michael***	*Pfr. Döring*
9:30	***Weissig***	*Pfr. Fritzsch*
10:00	***Maria am Wasser***	*Pfrin. Fourestier*
10:00	***Weißer Hirsch***	*Pfr. Beyer*

20. Mai | Vorabend Himmelfahrt

19:00	***Schloss Pillnitz***	*Pfr. Fritzsch*

21. Mai | Christi Himmelfahrt

10:00	***Ruheheim Bühlau***	*Pfr. Beyer*
10:00	***Kath. Kapelle Maria am Wege***	

24. Mai | Exaudi

9:30	***Schönfeld***	*Pfr. Fritzsch*
9:30	***St. Michael***	*Pfr. i. R. Werneburg*
10:00	***Maria am Wasser***	
10:00	***Weißer Hirsch***	*Pfr. Beyer*

31. Mai | Pfingstsonntag

9:30	***St. Michael***	*Pfr. Döring*
10:00	***Maria am Wasser***	*Pfrin.Heinke-Propst*
10:00	***Weißer Hirsch***	*Pfr. Beyer*
10:00	***Weissig***	*Pfr. Fritzsch*

1. Juni | Pfingstmontag

15:00	***Maria am Wasser***	*Pfrin Heinke-Propst*

7. Juni | Trinitatis

9:30	***Schönfeld***	*Pfr. i. R. Ramsch*
10:00	***61. Grundschule***	*R. Moses & Team*
10:00	***Maria am Wasser***	*Pfr. Fritzsch*
10:00	***Weißer Hirsch***	*Pfr. Beyer*

Haus- und Straßensammlung vom 15. bis 24. Mai 2020

„Glaubst du, dass eure Liebe ewig hält?“ Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstellen

Der Mensch lebt in und von Beziehungen – und kann doch furchtbar unter ihnen leiden. Verlassen, entmutigt, hoffnungslos, nach Lebenssinn fragend – immer mehr Menschen brauchen aufmerksame, einfühlsame und versierte Zuhörerinnen und Zuhörer, die ihnen mit Zuwendung und fachlicher Kompetenz zumindest eine Zeit lang beiseite stehen. Damit sie die Chance bekommen, ihr Beziehungsleben zu verstehen und so zu verändern, dass die Freude ins Leben zurückkehrt. Es kann uns als Kirche und Diakonie wie auch als Gesellschaft nicht egal sein, wie es einzelnen Menschen oder Paaren in ihren Beziehungen geht. Auch den Kindern geht es nur dann gut, wenn es den Erwachsenen gut geht.

Zugleich gehört zum Menschsein die Erfahrung, dass trotz aller guten Absichten, Beziehungen ins Wanken geraten. Krisen und das damit zusammenhängende Leid können zu allen Zeiten des Lebens auftreten. Und sie dulden keinen Aufschub.

In den diakonischen Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstellen erhalten Einzelpersonen, Paare und Familien professionelle Hilfe und Unterstützung.

Die Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstellen werden in ihrer Arbeit finanziell teilweise vom Freistaat Sachsen und einigen Kommunen unterstützt. Auch die Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens beteiligt sich an der Finanzierung. Ein großer Teil der Beratungskosten muss dennoch von den diakonischen Einrichtungen und Diensten vor Ort geleistet werden.

Vom 15. bis 24. Mai 2020 läuft die Sammlung auch bei uns in Bühlau. Wir suchen noch motivierte Sammlerinnen und Sammler. Dazu stehen Sammelbüchsen im Pfarramt bereit. Auch mit einer Online-Spende auf der Internetseite www.diakonie-sachsen.de unterstützen Sie die Arbeit in den diakonischen Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstellen.

Mit Ihrer Spende tragen Sie zum Erhalt und Ausbau des Beratungsangebotes bei und ermöglichen, dass die engagierten Beraterinnen und Berater Menschen dabei helfen, dass ihre Liebe – hoffentlich – ewig hält.

St. Michael
DRESDEN-BÜHLAU

Täglich ein Telefonat hilft gegen das Alleinsein!

Sie würden gern von einem anderen Menschen angerufen werden und sich mit ihm oder ihr ein wenig unterhalten? Dann rufen Sie **26 83 096** oder **26 83 028** im Dresdner Festnetz an. Das sind die Telefonnummern vom Bühlauer Evangelisch-Lutherischen Pfarrer Ulf Döring bzw. dem Pfarramt der Kirchgemeinde St. Michael.

Sie brauchen nur Ihre Telefonnummer nennen und wenn Sie wollen, auch Ihren Namen. Wir werden Ihre Nummer an Vertrauenspersonen weitergeben, die Sie dann anrufen. (Sollte nur der Anrufbeantworter abnehmen, sprechen Sie einfach Ihre Nummer und ggf. Ihren Namen drauf.)

Nur Mut! Es wird Ihnen gut tun und gegen das Alleinsein in diesen Tagen helfen!

Auch können Sie die kostenfreie Telefonseelsorge anrufen: **0800/111 0 111 · 0800/111 0 222**

‚Auf dem Weg zueinander, zu sich selbst, zu Gott' -

Bericht über die Klausurtagung des Kirchenvorstandes
in Grumbach (28.02. – 01.03.2020)

Wir haben uns in unserer Klausurtagung Ende Februar in Grumbach mit dem Gottesdienst als einem zentralen Bestandteil unseres Gemeindelebens beschäftigt. Wo stehen wir, was läuft gut und wo können wir uns noch breiter aufstellen? Wir haben dazu in den vergangenen Wochen eine Umfrage durchgeführt. Noch einmal herzlichen Dank allen, die sich beteiligt haben! (Wer die genaue Auswertung sehen möchte, klicke die Umfrage einfach auf unserer Homepage an.) Insgesamt können wir sagen, dass eine große Zustimmung zu den Gottesdiensten in unserer Gemeinde besteht, worüber wir uns sehr freuen. Es gibt aber auch viele Anregungen, die wir gern berücksichtigen möchten. Dafür haben wir im Rahmen unserer Klausurtagung Ideen gesammelt, die wir in diesem und den kommenden Jahren umsetzen möchten. Alle Ideen haben einen Bezug zu unserem Leitbild: „Auf dem Weg zueinander, zu sich selbst, zu Gott".

Was möchten wir in der kommenden Zeit angehen? Wir möchten mehr Gelegenheit zur Beteiligung im Gottesdienst geben, mehr Gelegenheit zum Austausch, zum Beispiel beim Kirchenkaffee, bei Predigtnachgesprächen, dem Einbeziehen verschiedener Gemeindekreise und -gruppen

in die Gottesdienstplanung und das gemeinsame Singen auch neuerer Lieder. Auch möchten wir die Möglichkeit für das Einbeziehen von Fürbitten aus der Gemeinde ausbauen, besondere Predigten auch als Audiobeitrag zur Verfügung stellen und uns der Liturgie widmen: wie können wir sie einfach erklären, aber auch den großen Schatz, den sie bietet, erlebbar machen? Grundlegend ist, dass durch die zu erstellenden Faltblätter der ganz normale Gottesdienst für alle Besucher nachvollziehbar ist. Wir freuen uns auf dieses Jahr mit Ihnen in unserer Gemeinde und grüßen Sie herzlich

– Ihr Kirchenvorstand

Stand Bau Gemeindezentrum

Der Architektenvertrag ist unterzeichnet worden. Das neue Architekturbüro heißt ZweiHausArchitekten und stammt aus Dresden. Unsere Gemeinde wird bei dem Bauprojekt somit von Frau Kati Schlegel und Herrn Thomas Kopprasch beraten und begleitet. Der Zeitplan sieht folgenden weiteren Ablauf vor:

Bis Ende Mai 2020:

- Fertigstellung der Zeichnungen aus Leistungsphase 3 als Grundlage für die Abstimmung mit den Behörden, Erstellung der Kostenberechnung zum vorgestellten ebenerdigen Entwurf
- Feinabstimmung mit den Fachplanern Elektro, HLS und Statik

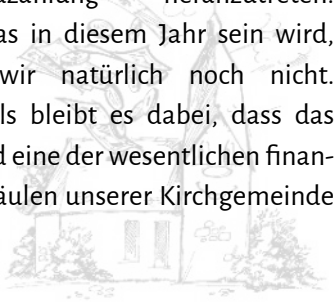
Bis Ende August 2020:

- Erstellung der Genehmigungsunterlagen (Bauantrag, Termin vorbehaltlich der positiven Abstimmung mit den Ämtern).

Dr. Lars Stephan

Kirchgeld 2020

Die Kirchgeldbescheide sind gedruckt und kuvertiert, da überholt uns die Corona-Pandemie. Für eine Vielzahl von Menschen hat diese starke finanzielle Konsequenzen. Deshalb haben wir uns im Kirchenvorstand in einer Audiokonferenz darüber geeinigt, jetzt nicht an Sie mit der Bitte der Kirchgeldzahlung heranzutreten. Wann das in diesem Jahr sein wird, wissen wir natürlich noch nicht. Gleichfalls bleibt es dabei, dass das Kirchgeld eine der wesentlichen finanziellen Säulen unserer Kirchgemeinde ist.



Gemeindeabend zum Verständnis der Bibel

Was an der Bibel ist Gottes zeitloses Wort und was sind zeitbedingte Aussagen? Unter anderem am Beispiel der Homosexualität wollen wir uns zum Gemeindeabend am **Fr., 24. April, 19.30 Uhr** im Pfarrsaal den verschiedenen Deutungsmöglichkeiten des Buches der Bücher widmen. Herzliche Einladung an alle, denen die Bibel wichtig ist und die in ihr Quelle und Inspiration für ihr Leben sehen oder suchen. Ebenso herzliche Einladung allen Fragenden und Skeptikern. Es wird gewiss spannend!

Halbtagesfahrt für Senioren nach Landschloss Hermsdorf und Radeburg

Ein sehr schönes Kleinod wartet mit dem Landschloss Hermsdorf vor den Toren von Ottendorf-Okrilla auf uns! Als Senioren der Kirchgemeinde wollen wir uns zusammen mit denen vom Weißen Hirsch (und gern auch darüber hinaus) am Mittwoch, **03. Juni 2020** dahin aufmachen, im zauberhaften Schloss eine Führung erleben, den märchenhaften Schlosspark kennen lernen und anschließend nach Radeburg weiter fahren. Dort trinken wir im Deutschen Haus Kaffee/Tee und genießen Erdbeertorte und Eierschecke, um dann die komplett neu restaurierte Kirche bei Andacht und Führung kennen zu lernen. Preis: 30 Euro.

Abfahrt 12.15 Uhr Haltestelle Plattleite, Einstiegsmöglichkeit am Weißen Adler, der Hegereiter Straße und gegen 12.30 am Ullersdorfer Platz.

Zurück werden wir gegen 18.00 Uhr sein. Ihr Rollator wird auf alle Fälle Platz im Bus finden! Anmeldung ab sofort in Ihrem Pfarramt.

Vater im Himmel,

ich bitte weder um Gesundheit noch Krankheit,

weder um Leben noch um Tod,

sondern darum, dass Du über meine Gesundheit und meine Krankheit,

über mein Leben und meinen Tod verfügst

zu deiner Ehre und zu meinem Heil.

Du allein weißt, was gut für mich ist.

Du allein bist der Herr, tue, was du willst.

Gib mir, nimm mir,

aber mache meinen Willen

dem deinen gleich.

Amen.

Gebet aus dem Evangelischen Gesangbuch Nr. 930

ANTEILNEHMEN

In unsere **Fürbitte** *schließen wir ein …*

… den **Getauften:** **Jona Maximilian Mauersberger**

Herr, schenke ihm
gute Erfahrungen
mit dir und deiner Gemeinde.

… die **Verstorbenen:** **Ruth Junghähnel**
im 94. Lebensjahr

Klaus Schönemann
im 80. Lebensjahr

Erika Petzsch
im 93. Lebensjahr

Lieselotte Hantzsche
im 94. Lebensjahr

Dieter Götze
im 83. Lebensjahr

Herr, lehre uns bedenken,
dass wir sterben müssen,
auf das wir klug werden.
Ps. 90.12

Verantwortung übernehmen als Kirchvorsteher*in?!

Ihnen liegt Ihre Kirchgemeinde am Herzen? Sie möchten sie verantwortlich mitgestalten und Wege suchen zwischen Tradition und Innovation, damit St.Michael für alle Generationen Heimat sein kann? Sie möchten mit buchstabieren, was es heißt, Christin und Christ zu sein an der Wende vom ersten zum zweiten Quartal des 21. Jahrhunderts? Sie möchten als Kirchvorsteher oder Kirchvorsteherin Ihre Gaben, ein Stück Ihrer Zeit (Ja, diese Arbeit verlangt ein Zeitopfer: Monatliche Sitzungen, ein Wochenende im Jahr, vielleicht Mitarbeit in einem Ausschuss und Begleitung einiger Gottesdienste.), Ihre Fantasie und auch Ausdauer einbringen? Dann möchte ich Sie sehr motivieren, als Kirchvorsteher*in zu kandidieren! Wir brauchen Sie sehr! Am besten, Sie sprechen oder rufen Pfarrer Döring an, auch wenn Sie Fragen zu diesem Amt haben.

Sie selbst werden neben dem Gefühl einer konstruktiven Gemeinschaft Einblick in innere Abläufe der Kirchgemeinde und des Schwesternverbundes, des Kirchenbezirks und der Landeskirche bekommen, neben den Mühen der Ebene sich sicher auch über Erfolge freuen können, vor allem aber den Weg unserer/Ihrer Kirchgemeinde für die nächsten 6 Jahre mitbestimmen. Das lohnt sich!

Die Wahl findet am 20. September und die Einführung am 1. Adventssonntag statt. (Lesen Sie dazu auch die Andacht vorn im Michaelsboten.)

Sie möchten, dass Ihnen zu Hause geholfen wird?

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden absolvieren während ihrer gesamten Konfizeit zwei Praktika. Unter anderem können die Jugendlichen wählen, ob sie Menschen (diakonisch) helfen wollen. Das können Erledigungen sein, mal Einkaufen, zu Hause praktisch zur Hand gehen oder oder oder. Wenn Sie möchten, dass Ihnen auf diese Art geholfen wird, nehmen Sie bitte Kontakt zu unserem Pfarrbüro oder zu Pfarrer Döring auf. Haben Sie Mut! Sie finden dadurch nicht nur Hilfe, sondern ermöglichen unseren Konfis gleichzeitig die Erfahrung, wichtig zu sein und gebraucht zu werden!

Grafik: Heitmann

EINGELADEN

Vordenker*innen gesucht für unser Gemeindefest!

Es ist zwar noch weit hin, will aber schon jetzt angedacht werden: Unser Gemeindefest vor den Sommerferien! Wer dieses mit andenken möchte, ist herzlich zu einer Vorbereitungsrunde ins Pfarrhaus am

Mi., 22. April, 19.30 Uhr

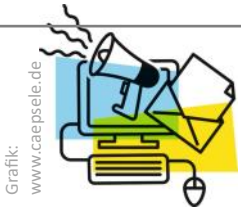
eingeladen.

Gemeindefreizeit – Vorbereitungsrunde

Vom 25.-27. September sind Sie zur Gemeindefreizeit ins Haus zur Grabentour nach Krummenhennersdorf bei Freiberg an der romantischen Bobritzsch eingeladen. Ob als Familie oder Single, ob jung oder alt, es ist immer eine schöne und intensive Zeit, die wir miteinander haben. Diese will thematisch und inhaltlich vorbereitet werden.

Dazu sind alle am

Mi., 06. Mai, 19.30 Uhr in den Pfarrsaal eingeladen, die mitfahren und mitdenken möchten.



Grafik: www.caepsele.de

Newsletter zur Information und Erinnerung

Sie möchten künftig kein Konzert mehr verpassen, an eine wichtige Veranstaltung unserer Kirchgemeinde erinnert werden oder über Aktuelles zeitnah informiert werden? Dann abonnieren Sie unseren neuen Newsletter, den es sowohl für die ganze Gemeinde gibt als auch speziell für Jugendveranstaltungen. Hierzu melden Sie sich über unsere Webseite *www.michaelsengel.de* an, indem Sie auf den Button unter dem Logo klicken und dann Ihre E-Mail-Adresse eintragen. Sie können Ihre Mailadresse aber auch am Ausgang der Kirche auf die dafür ausliegenden Zettel schreiben und in die Box mit der Aufschrift *Newsletter* werfen, wir tragen Sie dann in den Verteiler ein.

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten wollen, können Sie das ebenso einfach direkt auf unserer Webseite mit einem Klick tun oder uns schriftlich mitteilen. Keine Angst, wir müllen Sie nicht mit Infos zu, sondern werden uns auf ein Mindestmaß an Infos beschränken!

HERBERT... WIR SIND JETZT GUT ÜBER SECHZIG!..
DU MEINST, ES WÄRE ALLMÄHLICH ZEIT, SICH WIEDER DER KIRCHE ZUZUWENDEN?..

Amen
www.WAGHUBINGER.de
Das war eine wunderbare Idee von Ihnen, den Gottesdienst im Freien abzuhalten.
Nun, manchmal hat man solche Eingebungen.
Er hat den Schlüssel für die Kirche zu Hause vergessen.

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde St. Michael Dresden-Bühlau
Quohrener Str. 18 | 01324 Dresden
Mail: **kg.dresden_buehlau@evlks.de**
Links: **www.michaelsengel.de**

Kostenlos helfen beim Gemeindesaalbauprojekt:
Online-Shops spenden bei jedem Einkauf über
www.bildungsspender.de/michaelsengel

Pfarrer: Ulf Döring
Fon: 03 51 **. 2 68 30 96**
Sprechzeit: **Jederzeit!**
Am besten nach telefonischer Vereinbarung

Kanzlei und Friedhofsverwaltung:
Christian Voigtländer,
Christiane Fritzsch und Margit Jesswein
Fon: 03 51 **. 2 68 30 28**
Fax: 03 51 **. 2 68 37 38**
Öffnungszeiten:
montags und freitags 8:00 bis **10:00** Uhr
dienstags 15:00 bis **18:00** Uhr
Weitere Termine können telefonisch vereinbart werden.

Kirchenmusik
Kantorin: **Sabine Döring**
Fon: 03 51 **. 2 68 32 01**
Posaunenchor: **Friedhard Förster**
Fon: 03 51 **. 2 68 59 78**
Gospelchor: **Carl-Niklas Lempert**
Fon: **0162 . 7 65 13 53**

Kinder- und Jugendarbeit
Gemeindepädagoge **Ralph Moses**
Fon: **0163 . 7 29 41 78**
Mail: **ralph.moses@yahoo.de**

Vorsitzender des Kirchenvorstandes:
Steffen Richter
Fon: 03 51 **. 2 64 10 18**
steffen.richter@hotmail.com
Die nächsten ***KV-Sitzungen***
finden am ***29. April und 27. Mai*** *statt.*

Bank für Kirche und Diakonie:
BIC: **GENODED1DKD**
Kontoinhaber: ***Kirchgemeinde St. Michael***
Kirchgeld und Spenden:
IBAN: **DE31 3506 0190 1604 4000 11**
***Friedhof Bühlau*:**
IBAN: **DE79 3506 0190 1604 4000 20**
***Spenden Gemeindezentrum St. Michael*:**
IBAN: **DE78 3506 0190 1604 4000 38**

Impressum: *Der Gemeindebrief „Michaelsbote" erscheint* ***zweimonatlich*** *in einer Auflage von 1500 Stück.*
Herausgeber: *Kirchenvorstand der Evangelisch-Lutherischen* ***Kirchgemeinde St. Michael Dresden-Bühlau***
Redaktion: *Pfarrer Ulf Döring*
Layout | Satz: *Wolfgang Bühring | ag.wob@web.de*
Druck: *Druckerei Hille, Boderitzer Str. 21e*
Gedruckt auf 100% Recycling-Papier
Redaktionsschluss:
Ausgabe ***Juni / Juli*** *2020:* ***28. April*** *2020*

Der Gemeindebrief wird kostenlos abgegeben. Wir sind jedoch dankbar für alle ***Spenden,*** *die Sie unseren Austrägern mitgeben, die wir zur* ***Deckung der Herstellungskosten*** *verwenden. Der letzten Ausgabe im Jahr liegt, wie jedes Jahr, ein Überweisungsträger bei.*

Beratungs- und Begegnungszentrum für Senioren BÜLOWH Pillnitzer Landstr. 12
Fon: 03 51 . **268 89 88**

Pflegehotline der Diakonie - kostenfrei
0180 . 40 80 40 80

Stürmischer Besuch

Fünfzig Tage sind vergangen, seit Jesus auferstanden ist. Meine Mama und die anderen Jünger Jesu warten sehnlich auf ein Zeichen von ihm. Heute ist Erntefest in Jerusalem – wir öffnen die Tür und da fährt ein brausender Wind ins Haus. Alle sind sehr aufgeregt. Ein Leuchten umgibt die Jünger. „Was bedeutet das?", frage ich meine Mutter. Und da ist plötzlich eine Taube! Meine Mutter freut sich: „Jetzt passiert, was Jesus versprochen hat! Der Heilige Geist ist gekommen, er erfüllt uns mit Kraft und Mut, um den Glauben weiterzugeben!"

Lies nach im Neuen Testament: Apostelgeschichte 2

Der Pfarrer besucht die Erstklässler in der Schule: „Wisst ihr, Kinder, wer ich bin?" Fritzchen: „Klar, du bist der Nachrichtensprecher vom lieben Gott!"

Bastle dir ein Segelboot

Du brauchst: sieben Weinkorken, einen Handbohrer, acht Zahnstocher, einen Holzspieß, Papier, Schere, Stifte. So geht's: Bohre in alle Korken längs ein Loch von einem Ende zum anderen. Bohre in einen Korken seitlich jeweils zwei Löcher. Verbinde die Korken mithilfe der Zahnstocher zu einem Boot. In den mittleren Korken stecke den Spieß als Mast – auf den stecke dann das Papiersegel! Schiff ahoi!

Eine geheimnisvolle Zeit

Die Jünger Jesu trauen ihren Augen kaum, als ein Mann hereinkommt, der eigentlich gestorben ist. Jesus! Er ist vor ihren Augen gekreuzigt worden. Aber er ist auferstanden. Jesus setzt sich zu ihnen an den Tisch, er bricht das Brot und isst mit ihnen. „Seid zuversichtlich", sagt er. „Und merkt euch: Immer wenn ihr das Brot brecht und esst, bin ich bei euch." Jesus führt seine Jünger hinaus auf einen Hügel. Er segnet sie. Dann verschwindet er vor ihren Augen. Die Jünger sehen nur noch eine Wolke am Himmel. Aber sie wissen, Gott ist ganz nah. **Mehr zu Christi Himmelfahrt: Lukas 24,36-53**

Fliegen zwei Engel durch den Himmel. Fragt der eine: „Wie das Wetter wohl morgen wird?" Sagt der andere: „Ich glaube, es wird wolkig. Dann können wir uns endlich mal wieder hinsetzen."

Aus der evangelischen Zeitschrift BENJAMIN für Kinder von 5 – 10 Jahren. www.hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zum Jahresabo - 12 Ausgaben, 34,80 € frei Haus - 0711.601 00 30 oder abo@hallo-benjamin.de

St. Michael
DRESDEN-BÜHLAU

Samstag, 09. Mai 2020, 19.30 Uhr
St. Michaelskirche Dresden-Bühlau

BENEFIZKONZERT mit der Afra-Band

Foto: Romy Handke Fotografie

Die Afra-Band aus Meißen spielt deutschsprachige Musik, die sich ihren Platz zwischen Liedermacherei, Rock und Pop sucht.

Wir laden zu einer musikalischen Reise zum Thema „ALTE WORTE“ ein.

Eintritt frei. Eine angemessene Spende für den Neubau des Gemeindezentrums erbeten.

Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Michael Dresden-Bühlau, Quohrener Str. 18, 01324 Dresden
www.michaelsengel.de